Gedicht von Irmela Brender

Ich bin ich und du bist du.

Wenn ich rede, hörst du zu.

Wenn du sprichst, dann bin ich still, weil ich dich verstehen will.

Wenn du fällst, helf ich dir auf, und du fängst mich, wenn ich lauf.

Wenn du kickst, steh ich im Tor, pfeif ich Angriff, schießt du vor.

Spielst du Pong, dann spiel ich Ping, und du trommelst, wenn ich sing.

Allein kann keiner diese Sachen, zusammen können wir viel machen.

Ich mit dir und du mit mir -

Rivalen, Nachbarn, Geschwister, Eltern, Lehrerinnen, Freunde, Kameraden, Bekannte, Partner

Ich spiele mit ihm Tennis. Wir sind

Meine Begleiter:

das sind wir.

Ich kenne sie recht gut, wir sind
Sie besuchen die gleiche Klasse wie ich, wir sind
Sie wohnen im Haus nebenan, wir sind
Wie Klaus möchte ich auch Gruppenchef werden, wir sind
Ihnen kann ich alles anvertrauen. Es sind meine
Sie ist meine Mutter, er mein Vater. Das sind meine E
Die beiden Frauen unterrichten mich. Sie sind meine



A A STATE OF THE S	以前的
Konjugiere: SEIN	SPIELEN
ich bin	ich spiele
du	
er ist	
sie	
wir	
ihr seid	
sie sind	
REDEN	KÖNNEN
REDEN	KÖNNEN
	KÖNNEN
ich	KÖNNEN
ichdu redest	KÖNNEN
ichdu redest	
ichdu redest	
ichdu redest	